

## Betriebskosten senken durch Alleinarbeit: Darauf müssen Sie achten

Durch die angespannte wirtschaftliche Lage wird mehr Effizienz gefordert. Alleinarbeit ist ein geeignetes Mittel zur Kostenreduktion. Der Bund (VUV) wie auch die SUVA haben festgelegt, in welchen Fällen die Nothilfe mittels Personenschutzgeräten sicher zu stellen ist. Notrufgeräte sind heute für unter Fr. 500.- einfach zu beschaffen und sofort einsatzbereit.

### Funktionalität und Einsatzort

GSM-Notrufgeräte basieren auf dem Handy-Netz. Sie verfügen über Notrufknopf, Totmannalarm, Sprachverbindung sowie SMS mit Notfallort (GPS oder ISM im Gebäude). Vor dem Kauf sollten Sie mit einem Handy die Empfangssituation beurteilen. Achten Sie besonders auf Keller und Nebenräume. Selbst in Räumen wo kein Handyempfang möglich ist, kann die Situation einfach mit einem GSM-ISM Notrufgerät gelöst werden.

### Internes oder externes Notfallpikett

Verfügt Ihr Unternehmen über einen Pikettdienst mit Nothilfekompetenz, welcher *immer und schnell per Telefon und SMS erreichbar ist*, so gehören Sie zu den wenigen Privilegierten. Telefonzentralen und Sicherheitspersonal sind dazu ungeeignet, weil Stellvertretungen und kurze Abwesenheiten unvermeidbar sind. Es kann so kaum gewährleistet werden, dass ein Totmannanruf (keiner spricht!) als Notfall erkannt wird oder ein Notruf bei hoher Auslastung nicht auf der Combox landet. Der öffentliche Notruf 144 bietet allen mit SOS24Aid eine ideale Lösung an.

Unter [WWW.SOS24Aid.ch](http://WWW.SOS24Aid.ch) können Sie sich informieren, ein Testgerät oder Beratung anfordern.

